

# Ambulant operieren

## Ambulant operieren - was Sie beachten sollten

Da sich die Medizin in den letzten Jahren sehr weiter entwickelt hat, können Operationen, welche noch vor wenigen Jahren mit einem längeren Krankenhausaufenthalt verbunden waren, nun ambulant durchgeführt werden. Eine steigende Zahl von Patienten entscheidet sich für eine ambulante Operation. Für die Erholung nach der Operation nutzen sie die vertraute Umgebung zuhause. Damit der Ablauf optimal wird, bitten wir Sie folgende Punkte zu beachten:

### Vorbereitung

Wenn Sie sich mit ihrem Operateur zur Durchführung einer Operation entschlossen haben, haben Sie die Gelegenheit im Rahmen unserer offenen Sprechstunde montags und mittwochs zwischen 12 und 15 Uhr zu einem Narkosevorgespräch (Prämedikation) zu kommen. Hier werden Sie von einem unserer Anästhesisten über den Ablauf am OP-Tag und das für Sie passende Narkoseverfahren aufgeklärt. Sollten Sie zum Zeitpunkt der Aufklärung noch keine definitive Uhrzeit erhalten, werden Sie in der Regel ein bis zwei Werktage vor dem Op-Tag durch den Operateur informiert, wann Sie bei uns eintreffen sollen. Sollten Sie sich mit Ihrem medizinischen Problem direkt ans uns wenden wollen, ist dies natürlich auch möglich und wir helfen Ihnen gerne beim Auffinden eines entsprechenden Spezialisten weiter. Selbstverständlich stehen wir für Ihre Fragen gern zur Verfügung. **Telefon: 0201 797511**

### Der OP-Tag

An Ihrem OP-Tag kommen Sie bitte zur vereinbarten Uhrzeit in die Tagesklinik. Parkmöglichkeiten gibt es ausreichend auf dem Parkplatz des Girardethauses (Girardetstr. 2-38, 45131 Essen). Nach der Anmeldung an unserem Empfang (Bitte denken Sie an Ihre Krankenkassenkarte), werden Sie in den Umkleideraum und dann in unseren Aufwachraumbereich begleitet. Dort erhalten Sie eine persönliche Kabine, sowie einen abschließbaren Spind. Hier können Sie Ihre Kleidung und Wertgegenstände sicher verwahren. Im Anschluss werden Sie durch unser Team für Ihre anstehende OP vorbereitet.

### Für einen reibungslosen Ablauf Ihrer Operation beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Kommen Sie nüchtern und achten Sie auf die besprochenen Vorgaben Ihres Aufklärungsbogens.
- Bringen Sie evtl. nach der OP benötigte Hilfsmittel (z.B. Gehstützen, ...) oder zuvor rezeptierte Medikamente mit.
- Bringen Sie bitte, wenn beim Aufklärungsgespräch noch nicht vorgelegt, die angeforderten, aktuellen Untersuchungsergebnisse mit
- Entfernen Sie Make-Up oder Nagellack bereits vor der Operation zu Hause, benutzen Sie bitte vor der OP keine Hautcreme.
- Legen Sie Kontaktlinsen, herausnehmbaren Zahnersatz und andere Prothesen ab. Sie können alles in Ihrem abschließbaren Spind im Aufwachraum aufbewahren.
- Wir empfehlen bequeme Kleidung.
- Lassen Sie sich von einer Begleitperson bringen und abholen.
- Sollte Ihr Kind operiert werden, empfehlen wir für die Rückfahrt die Begleitung durch eine zweite Bezugsperson, welche nicht selbst fährt.

## Nach der OP

Unmittelbar im Anschluss an die Operation werden Sie in den Aufwachbereich gebracht und dort weiter beobachtet, bis das Sie von dort aus nach Hause entlassen werden können. Sie erhalten von uns zu trinken, sobald Sie sich gut fühlen. Gerne können Sie sich eine Kleinigkeit zu Essen mitbringen. Sollte Ihre Begleitperson für den Weg nach Hause nicht anwesend sein, verständigen wir diese gerne, wenn Sie abgeholt werden können, nachdem Sie noch einmal mit Ihrem Operateur und Ihrem Anästhesisten über den Verlauf der Operation und die nächsten Schritte gesprochen haben.

## Bitte sprechen Sie uns jederzeit an, wenn wir etwas für Sie tun können

### Zu Hause

Nach Ihrer Operation sollten Sie in den ersten 24 Stunden nicht ohne Begleitung sein. Sie dürfen aufstehen, essen und trinken. Wichtig ist aber, dass Sie sich schonen und bedenken, dass Sie keine rechtswirksamen Entscheidungen treffen und nicht selber aktiv am Straßenverkehr teilnehmen dürfen

Da die ersten Tage nach Ihrer Operation schmerzbelastet sein können, verschreibt Ihnen Ihr Operateur ein Schmerzmittel. Auch wir Anästhesisten stehen Ihnen bei der Wahl der angemessenen Schmerztherapie in der ersten Zeit nach der Operation zur Verfügung. Das Schmerzmittel sollten Sie sich entweder noch vor Ihrer OP oder gleich nach Verlassen der Tagesklinik besorgen lassen. Ihr Anästhesist bespricht mit Ihnen, wie Sie Ihr Schmerzmittel einnehmen sollen.

**Sollten Sie sich zu Hause unwohl fühlen oder Komplikationen auftreten, haben Sie in den Unterlagen Ihres Operateurs dessen Notfalltelefonnummer. Ebenso haben Sie die Möglichkeit, mit uns Kontakt aufzunehmen:**

**Telefon 0177 7579172**

**Wir sind rund um die Uhr, werktags sowie an Sonn- und Feiertagen erreichbar.**

### Hinweise für Begleitpersonen

Sie haben jederzeit Parkmöglichkeiten auf dem Parkplatz des Girardethauses (Girardetstr. 2-38, 45131 Essen). Über einen Fahrstuhl erreichen Sie direkt die Anästhesiologische Tagesklinik in der 2. Etage. Während der Operation können Sie in unserem Wartebereich aufhalten. Wenn Sie die Wartezeit für Erledigungen nutzen möchten, informieren wir Sie über Mobiltelefon, sobald Ihr Angehöriger nach Hause entlassen werden kann. Aufgrund der Nähe zur Rüttenscheider Straße haben Sie viele Möglichkeiten, die Wartezeit auf Ihren Angehörigen zu verkürzen.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen gerne zu ausführlicheren Informationen zur Verfügung!

Ist der Patient wieder zu Hause, sollte er in den ersten 24 Stunden nach der OP nicht allein sein. Er darf in dieser Zeit auch nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, da die Reaktionszeit verlängert sein kann. Außerdem ist er nicht geschäftsfähig.

Kinder benötigen für die Heimfahrt im eigenen PKW eine Bezugsperson, die nicht selbst fährt. Sollte Ihr Kind operiert werden, organisieren Sie bitte eine weitere Begleitperson.

TIPP: Das liebste Kuscheltier hilft oft in der ersten Zeit nach der Operation.